



#### Anforderungen aus Anwendersicht

Andreas Wolff, RWE Net AG, NT-ZP SELMA Workshop 05./06.06.02 Berlin



#### Übersicht



- Anwender wer ist das?
- Der SELMA-Focus
- Aus der alten Welt die Praxis heute
  - Identifikatoren
  - vereinfachtes SELMA-Kommunikationsmodell
  - Kommunikationspartner
  - IT-Infrastruktur
  - Kundenvertrauen
- Aus der neuen Welt SELMA Perspektiven von Morgen
  - Integrationsanforderungen
  - Verbesserungspotentiale
  - Quintessenz



#### Anwender - wer ist das?

SELMA Net

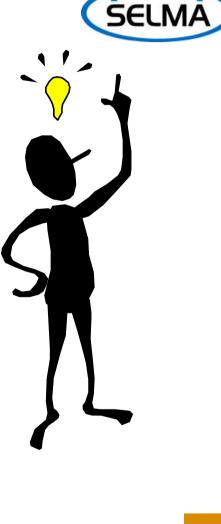
Endkunde, Verbraucher? Messgeräteeigentümer?

Massaarätahatraihar?

# Messgerätebetreiber, (Netzbetreiber)

Hersteller?
Behörden?

. . .



#### **Der SELMA-Focus (1)**



#### **SELMA-Zieldefinition**

... Energiemessdaten sicher und e-commercefähig über offene Netze von der Messstelle... zu transportieren.

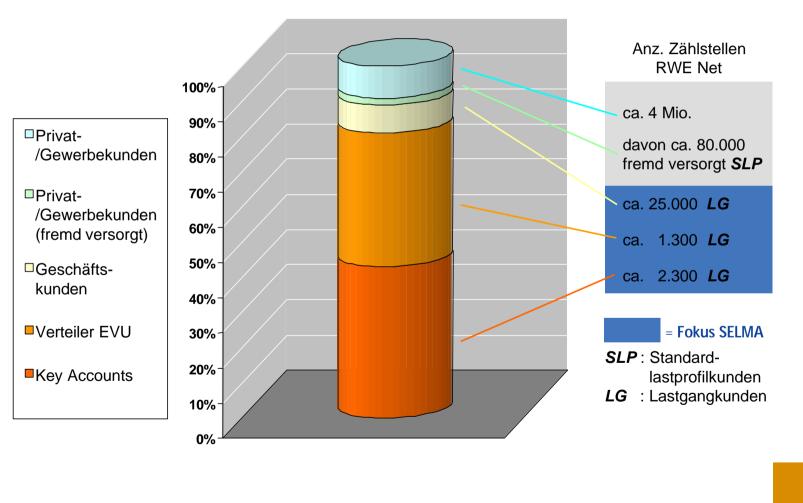
offene Netze: elektronische Kommunikationsnetze, Internet, ...

Messgeräte mit elektronischer Kommunikationsschnittstelle



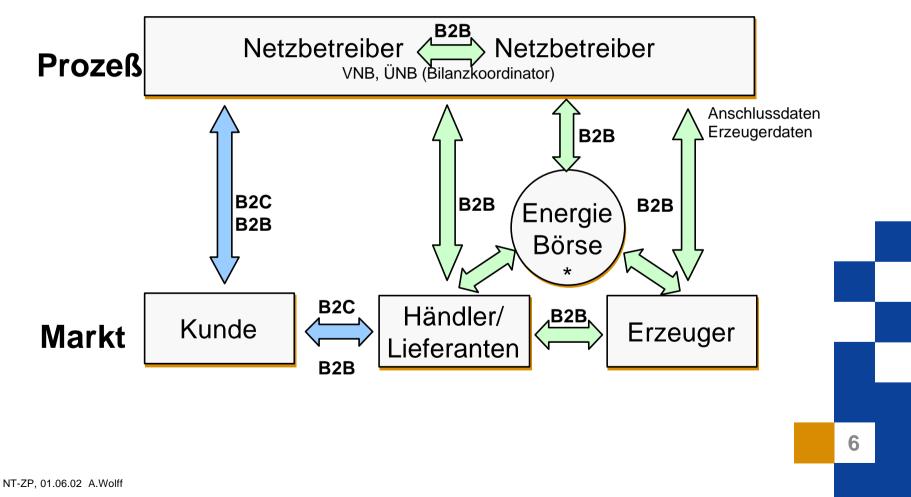
#### Der SELMA-Focus (2) Stromabsatz RWE





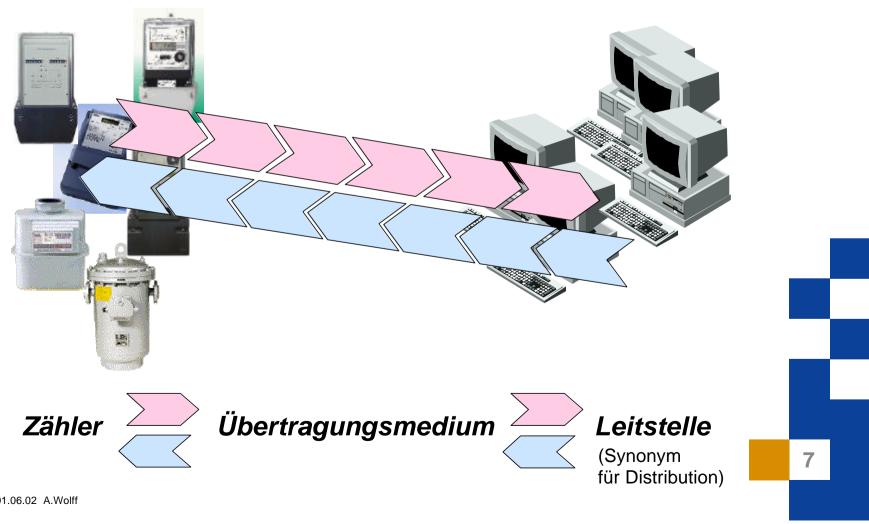
#### **Der SELMA-Focus (4) Kommunikation im liberalisierten Markt**





#### **Der SELMA-Focus (5) SELMA** - sicherer elektronischer Messdatenaustausch





#### Identifikatoren



#### Messgerät

**Geräte-Eigentumsnummer** des Messgerätebetreibers / -besitzers **Fabriknummer** des Geräteherstellers

#### Kunde / Verbraucher

Kundennummer vergeben durch das Billing

#### Entnahmestelle / Netzanschlusspunkt

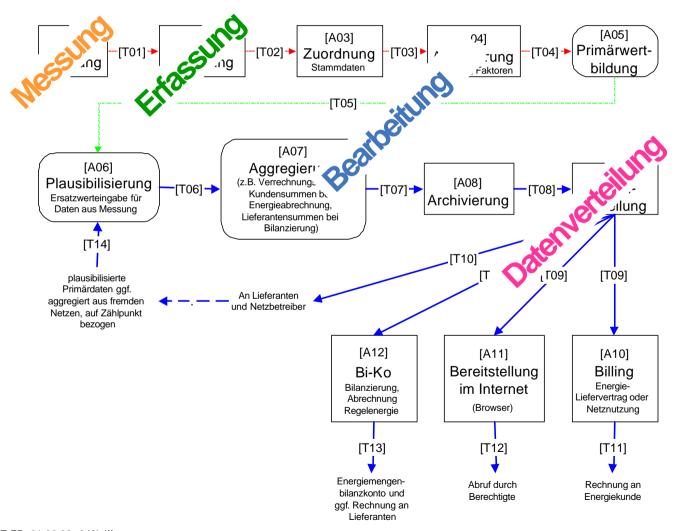
Zählpunktbezeichnung als statisch Anker!

Die Zählpunktbezeichnung vereinfacht die Marktkommunikation!



#### vereinfachtes SELMA-Transaktionsmodell (1)





### vereinfachtes SELMA-Transaktionsmodell (2) Messung

- Messwertbildung vor Ort
- diverse Messaufgaben werden abgebildet, primär, sekundär
- Bereitstellung von Messwerten zur spontanen Weiterverarbeitung (Prozesssteuerung)
- Kommunikationsschnittstelle mit unterschiedlichen Protokollen und Datenformaten (IEC1107, IEC870, SCTM, LSV1, ...)
- Authentifizierung: Abfragbare Geräte-Eigentumsnummer, SELMA Merker
  Telefonnummer
- Autorisierter Zugriff: Adressierung des Messgeräts, Passwort, Lockruf-Rückrufverfahren, Nutzung priv. Kommunikationswege der geschlossene Benutzergruppen
- Datensicherung: Schutz vor Datenverlust, nicht flüchtiger Speicher (rollierend)

Net

#### vereinfachtes SELMA-Transaktionsmodell (3) Erfassung

- Zeit- und Auftragsgesteuerte Erfassung i.d.R. täglich
- Nutzung diverser Übertragungsmedien, Schwerpunkte PSTN, GSM
- Manuelle bzw. teilautomatisierte Datenerfassung per "mobile Datenerfassung (MDE) bei Einbau, Wechsel, Ausbau
- Manuelle bzw. teilautomatisierte Datenerfassung für die Notablesung, Notmelken mittels MDE
- Autorisierter Zugriff: Firewalls LAN / WAN, Zugriffsschutz durch Benutzerverwaltung
- Datensicherung: Application Layer durch Paritätsbit, SELMA Merker Blockchecksumme, Signatur der Messwerte (IEC870), Link Layer gängiger Verfahren MNPx, V42bis, ...
- ACHTUNG: IEC1107 keine Datenflusskontrolle, zeitkritisches Timing!

Net

### vereinfachtes SELMA-Transaktionsmodell (4) Bearbeitung

- Plausibilisierung der Daten (Vollständigkeit, Stati, ...)
- Normierung des Datenformats und der -struktur
- Ersatzwertbildung (technisch, ggf. kaufmännisch)
- Zuordnung Daten / Zählpunkt
- Aufbereitung der Daten
  - Bildung der Primärwerte unter Berücksichtigung des Wandlerfaktors
  - Tarifierung, dienstleistend
  - Summierung, Aggregierung für die Bilanzkreisbildung
- Datensicherung: Rohdatensicherung, (keine Veränderung möglich!)



Net

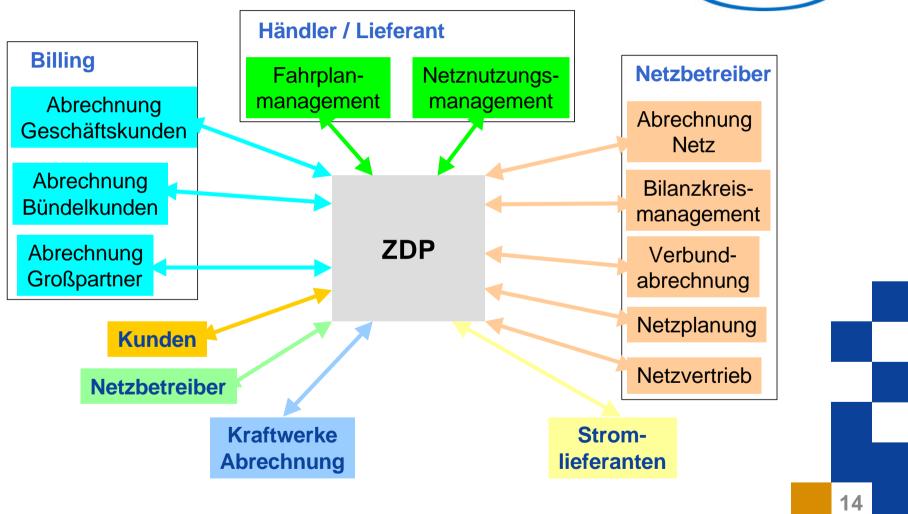
## vereinfachtes SELMA-Transaktionsmodell (5) Datenverteilung (SELMA-Transaktionsmodell (5)

- Sammlung und Zuordnung der Daten und Marktteilnehmern
- Prüfung der Vollständigkeit
- Signatur und Verpackung (MSCONS)
- Datensicherung: in Arbeit VEDIS / VDEW
- Adressierung
- Verteilung an eine Vielzahl von Markteilnehmer
- Empfangsprotokollierung



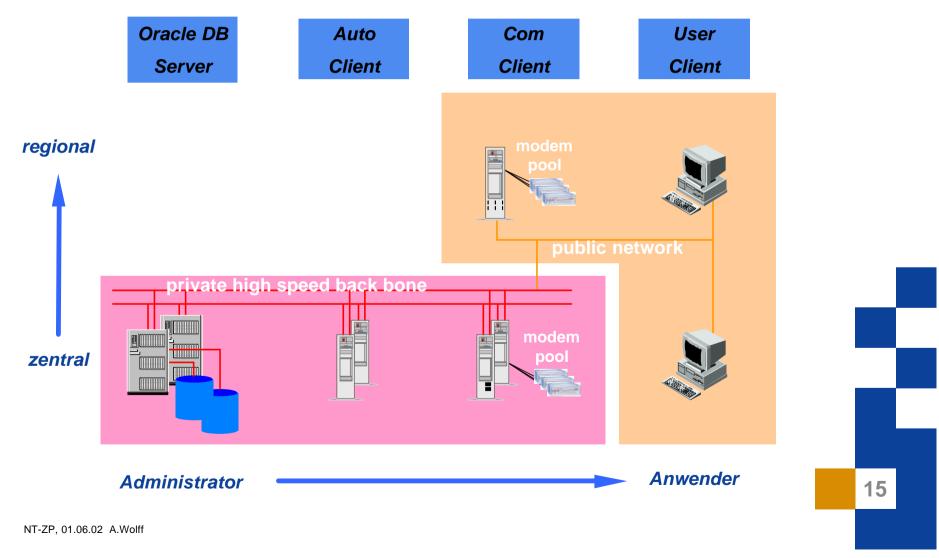
#### Kommunikationspartner





#### IT-Infrastruktur (1)





#### IT-Infrastruktur (2)

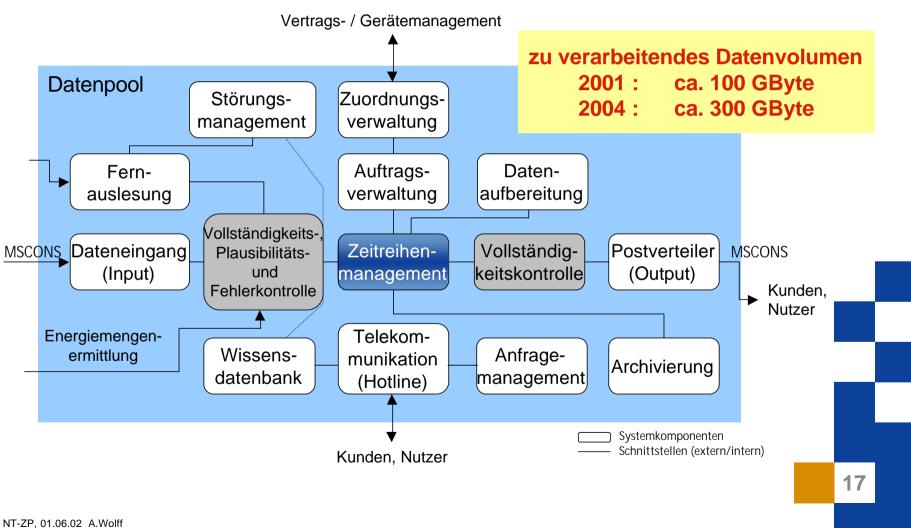


- Hochverfügbarkeits--Doppelrechner-DB-System (UNIX) hot-standby, 6 DB-Schemata (Performance)
- 12/2 Application Server (NT)
  - 1 Web-Server
  - 1 FTP-Server
- 60 User Clients (NT)
- 23 Communication Server ca. 180 Kommunikationslinien
- Separate Test- und Qualitätssicherungssysteme



#### IT-Infrastruktur (3) **Funktionalität**





### IT-Infrastruktur (4) kritische Systemanforderungen



- 100.000 Zeitreihen, 1/4 h-Werte täglich innerhalb von 5 Stunden importieren, verarbeiten und bereit stellen können
- Datenvolumen entsprechend 100.000 Zeitreihen, 1/4 h-Werte pro Tag und 6 Mio. Jahreswerte über einen Zeitraum von 2 Jahren speichern können
- Das System muss sowohl Lastgänge als auch Zählerstände verwalten können
- Die Historie aller Daten muss gemäß GOB verwaltet werden können
- Unterschiedliche Zeitintervalle müssen verarbeitet werden können.
- Mehrere Datenbestände müssen separat verwaltet werden können, Mandantenfähigkeit

#### Kundenvertrauen



### Befundprüfungen bei EH1 für das Netzgebiet RWE

Geschäftsjahr 00/01 51 E-Zähler ... mit Befund 12 E-Zähler

... davon elektronische Sonderzähler

6 E-Zähler

... mit Befund 2 E-Zähler

Messgerätenetzbestand von ca. 3,5 Mio. E-Zähler



#### Integration

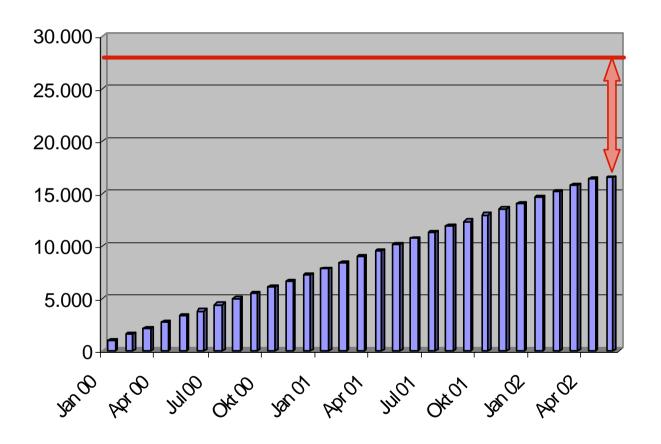


SELMA muss in vorhandene Infrastrukturen in vorhandene sein! integrierbar sein!



#### Entwicklung Netzbestand Lastgangzähler







#### Integrationsanforderungen (1)



- Investitionsschutz Nutzung vorhandener Technologien!
- Keine höheren Aufwände bei Eichung, Logistik, Installation und Betrieb der Messgeräte (Verkauf von geeichten Messgeräten; Netzabgabe bzw.-vergrößerung)
- praktikables Rollenkonzept
   Managementfunktionen (Security, Messgeräte, Software)
- Effiziente Schlüsselverwaltung SELMA-CA



#### Integrationsanforderungen (2)



- Entkopplung der Sicherungsverfahren der einzelnen Kommunikationsstrecken, dadurch stufige auch parallele Einführung möglich (SELMA / VEDIS)
- Die zeitliche Gültigkeit des Schlüssels darf die Eichgültigkeit und die Verlängerung durch das Stichprobenverfahren nicht beeinträchtigen
- Steigerung der Effizienz der Fernauslesung



### Verbesserungspotentiale Der SELMA Merker!



- Authentifizierung
   Die Authentifizierung des Messgeräts in jeder Nachricht
- Autorisierter Zugriff
  Effizienter Zugriffsschutz
- DatensicherungSicherung der Messwerte
- Datenflusskontrolle
  Protokolleigenschaft für eine sichere Übertragung
- Empfangsprotokollierung
  Nachweis des Datenversands



#### Quintessenz



Die Welt von morgen Die Welt von SELMA! Denötigt



#### Messgeräte mit Qualitätsprädikat!











#### **Anforderungen aus Anwendersicht**

Andreas Wolff, RWE Net AG, NT-ZP SELMA Workshop 05./06.06.02 Berlin

